

Vier Wochen steht die Literatur im Fokus des Südens Hamburgs. Und gleich die erste Woche zeigt: Themen rund um Kinder, Knast und Comic - zum Hören, Lesen und Selbstschreiben - die 8. SuedLese ist vielfältig breit aufgestellt. Nun geht es los!

Die 8. SuedLese-Literaturtage starten am Mo., 15. Mai. Und der Auftakt des mehr als vier Wochen andauernden Literaturfestes im Süden Hamburgs beginnt märchenhaft und musikalisch zugleich.

Mo., 15. Mai, 19 Uhr Speicher am Kaufhauskanal, Blohmstr. 22, 21079 HH (Harburg-Hafen)

„Hokuspokus Hexenschuss. Engelbert Humperdinck nach 100 Jahren“

... ist der Titel einer Lesung rund um den Komponisten Engelbert Humperdinck, der 2021 seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte. Berühmt ist seine Oper „Hänsel und Gretel“ und Christian Ubber und Henry C. Brinker machten sich auf seine Spurensuche. Sie erzählen am ersten SuedLese-Abend über spannende Hintergründe eines bewegten Lebens, die durch eindrucksvolle Musikbeispiele ergänzt werden.

Dr. Christian Ubber ist Leiter der Musikwerkstatt Engelbert Humperdinck in Siegburg. Henry C. Brinker arbeitete als Journalist und Medienmanager und ist in Harburg als Betreiber des Speichers am Kaufhauskanal bekannt.

Eintritt frei!

Mi., 17. Mai

10 Uhr, Fensterlesung für Kinder ab 4 Jahren am HinZimmer, Hinzeweg 1, 21075 HH-Heimfeld

Am 17. Mai und dann jeden Mittwoch um 10 Uhr starten die „Fensterlesungen“ am HinZimmer der Bürgerstiftung Hamburg. Vorleser*innen aus dem Projekt „LeseZeit“ lesen oder erzählen verschiedene Geschichten aus dem Fenster mit dem Kamishibai vor. Die Kinder und Erwachsenen sitzen draußen auf dem Vorplatz und hören zu (bei Regen im HinZimmer). So entsteht ein tolles Vorleseangebot für Familien oder Kindergruppen aus Schule und Kita in der Heimfelder Nachbarschaft.

Kitas und Schulen können sich gerne mit Kindergruppen bis zu 25 Kindern anmelden.

Spontanbesuche von Kindern aus der Nachbarschaft sind jederzeit möglich.

Der Eintritt ist frei! Kontakt: hinzimmer@buengerstiftung-hamburg.de



Kinderlesungen am Heimfelder HinZimmer

15 Uhr, Bücherhalle Neugraben, Neugrabener Markt 7, 21149 HH-Neugraben

Tanja Esch - Comicworkshop „Mein besonderes Haustier“

Für Kinder von 9-14 Jahre!

Wie denkt man sich selbst einen Comic aus? Autorin und Zeichnerin Tanja Esch verrät Tipps und Tricks, wie man sich Figuren ausdenkt, gute Gesichtsausdrücke zeichnet, Sprechblasen anordnet und so weiter! Und sie hilft euch dabei, euch ein besonderes Haustier auszudenken und euren eigenen Comic über es zu zeichnen!

Teilnahme kostenlos - Anmeldung erwünscht!

19 Uhr, Alles wird schön, Friedrich-Naumann-Str. 27, 21075 HH-Heimfeld

Doppellesung mit Conny Schramm & Cord Buch

Die in Harburg arbeitende und lebende Conny Schramm wurde kürzlich für ihr Debüt „Mein ungebügeltes Leben“ in der Schweiz geehrt. Ein autobiographisches Werk über eine Kindheit in der DDR, christlichem Elternhaus und ‚real existierendem Sozialismus‘.

Cord Buchs neues Werk „Todesengel im Viertel“ hat Frauenhass zum Thema und ist der vierte Fall für Hauptkommissar Werner Jensen im Hamburger Schanzenviertel: Eine vergiftete Frau vor einer Pfarrei, eine verbrannte vor einer Freikirche und eine gesteinigte vor einer Moschee. Die Morde scheinen zusammenzuhängen, aber die Spurenlage ist mehr als dürftig.

Eintritt frei!

Do., 18. Mai , 19.30 Uhr, Sauerkrautfabrik, Kleiner Schippsee 22, 21073 HH-Harburg

Erstmals als Leseort bei der SuedLese dabei ist die Sauerkrautfabrik. Sie bietet einen DIY (do

it yourself)-Leseabend an, zu dem Interessierter ihre Bücher oder selbstgeschriebenen Texte mitbringen, lesen oder lesen lassen und darüber diskutieren.

Eintritt frei!

Sa./So., 20./21. Mai, 14 Uhr, VHS-Zentrum Harburg Carrée, Eddebüttelstraße 47a, 21073 HH-Harburg

Anke Wistinghausen - Schreiben - die ersten Schritte gehen

Ebenso zum aktiven Mitmachen lädt am Wochenende dann die Harburger Volkshochschule zu einem Schreibkurs mit Autorin und Dozentin Anke Wistinghausen. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die den Wunsch haben, das Schreiben zu erlernen, bisher aber noch nicht den Mut gefunden haben, den ersten Schritt zu gehen. Mithilfe unterschiedlicher Übungen werden Schritt für Schritt verschiedene Kreativtechniken trainiert und erste kleine Texte zu Papier gebracht. Alle, die Spaß und Freude daran haben, können das Schreiben erlernen. Wer möchte darf vorlesen und alle anderen lernen wertschätzendes Feedback zu geben. Bitte Schreibutensilien (Papier und Stift oder Laptop) mitbringen. Kursnummer: 0550SHH04;

55,- € Gebühr für beide Tage!



Lisa Roy in der Wilhelmsburger
Buchhandlung Lüdemann

Sa., 20. Mai, 18 Uhr, Buchhandlung Lüdemann, Fährstr. 26, 21107 HH-Wilhelmsburg

Lisa Roy - Keine gute Geschichte

Mit der frisch gefeierten Debüt-Autorin Lisa Roy aus Köln startet die SuedLese in Wilhelmsburg.

Ein autofiktionales Werk. Arielle Freytag, Anfang dreißig, hat es eigentlich geschafft: Aufgewachsen im prekären Essener Stadtteil Katernberg, verdient sie als Social-Media-Managerin in Düsseldorf mittlerweile viel Geld. Bis eine Depression sie aus der Bahn wirft und für eine Weile in die "Klapse" bringt. Kaum wieder zu Hause, erreicht sie ein Anruf aus Katernberg, und zum ersten Mal seit zwölf Jahren kehrt Arielle an den Ort ihrer Jugend zurück. Dort werden seit ein paar Tagen zwei Mädchen vermisst – was Arielle mit Wucht an ihre vor Jahren verschwundene Mutter erinnert. Damals blieb sie allein bei ihrer eigenwilligen Großmutter zurück. Wer ihr Vater ist, weiß sie nicht, auch ihr dunkles, lockiges Haar und die Hautfarbe sind nur ein vager Hinweis: türkisch, arabisch, iranisch? Während in Katernberg fieberhaft nach den Mädchen gesucht wird, stellt Arielle sich den schmerzhaften Fragen, auf die sie immer dringender Antworten braucht. Hat ihre Mutter sie verlassen, oder ging sie nicht freiwillig?

So., 21. Mai, 10.15 Uhr: VHS Harburg, Eddebüttelstraße 47a, 21073 HH-Harburg Volker Butenschön - Handlettering - schöne Buchstaben zeichnen, pinseln, dekorieren

Wiederum zum Aktivwerden lädt die Volkshochschule mit einem Schrift-Kursus ein. Es werden Grundlagen für das Gestalten von Handlettering-Schriftbildern vermittelt: klassische Druckschriften skizzieren, kalligrafische Federzüge ausprobieren, das Arbeiten mit Brushpens / Pinselstiften. Anschließend können daraus in der Kombination eigene kleine Buchstabenwerke und Schriftkarten entwickelt werden. Kursnummer: 0192SHH15

Gebühr: 4,- € vor Ort!

19 Uhr: Rieckhof-Kneipe, Rieckhoffstr. 12, 21073 HH-Harburg Simone Buchholz - Knastpralinen

Die erste SuedLese-Woche schließt dann in einer Kneipe und beim Krimi. Zu Gast ist die bekannte Krimi-Autorin Simone Buchholz. Für ihre Chastity-Riley-Reihe wurde sie mit dem Radio-Bremen-Krimipreis, dem Crime Cologne Award, dem Deutschen Krimipreis und dem Stuttgarter Krimipreis ausgezeichnet.

Zum Neulingswerk „Knastpralinen“: An einem heißen Sommertag schwimmen bei St. Pauli auffällig viele Körperteile von Männern in der Elbe. Von den Körpern zunächst keine Spur. Da die zu den Körperteilen gehörenden Männer anscheinend von niemandem vermisst werden, stellt sich für Kommissarin Riley die Frage, ob sie der Welt wirklich einen Gefallen tut, wenn sie die Täter dingfest macht. Außerdem hat sie eigentlich ganz andere Probleme. Sie will die beiden Typen finden, die ihre Freundin Carla vergewaltigt haben.

Eintritt frei / Spende erbeten!

Zur SuedLese:

*Die jährlichen SuedLese-Literaturtage sind ein Kooperationsprojekt der Initiative SuedKultur zur Stärkung des literarischen Lebens im Süden Hamburgs. „Orte der Worte“ stellen sich aber auch lokale wie überregionale Autor*innen vor, bieten Kurse oder Mitmachaktionen.*

Mittlerweile reichen die meist vierwöchigen Lesetage von Hamburg-Wilhelmsburg über den Bezirk Harburg bis in den Landkreis Harburg (Niedersachsen) und finden an über 40 Orten statt.

Die SuedLese ist ein offenes Literaturformat, das dieses Jahr von NEUSTART KULTUR des Deutschen Literaturfonds e.V., der Behörde für Kultur & Medien Hamburg, dem Bezirk HH-Mitte und dem Bezirk HH-Harburg gefördert wird.

Mehr Infos sowie zum Programmheft: **www.suedlese.de**

